

## **Zusammenfassende Erklärung der Interessen von Univ.-Prof. Dr. med. Gereon Heuft (2013-2015)**

Prof. Heuft ist seit 1999 Direktor der Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie am Universitätsklinikum Münster.

Herr Prof. Heuft wurde in psychodynamischer Psychotherapie, Psychoanalyse und der EMDR-Methode weiter- bzw. fortgebildet. Diese Verfahren finden in seiner eigenen psychotherapeutischen Tätigkeit Anwendung. In dem Universitätsklinikum werden unter seiner Leitung psychodynamische Psychotherapie, Psychoanalyse, Verhaltenstherapie, die EMDR-Methode, konzentrierte Bewegungstherapie (KBT), Gestaltungstherapie, Progressive Muskelrelaxation (PMR) nach Jacobsen und Autogenes Training (AT) angewandt.

Prof. Heuft war in den letzten 3 Jahren gelegentlich als Dozent, Supervisor und Lehrtherapeut an Aus- oder Weiterbildungsinstituten für Psychotherapie tätig.

Herr Prof. Heuft hat seit 2008 keine Honorare für Beratertätigkeiten, Fortbildungsveranstaltungen, Vorträge oder Stellungnahmen von pharmazeutischen Unternehmen oder Medizinprodukteherstellern erhalten.

Seine Forschungstätigkeiten im Bereich der Behandlung von Patienten mit psychischen Erkrankungen umfassen u.a. Alterspsychotherapie, Psychotraumatologie und Rehabilitationsforschung. Seine Forschung wurde in den letzten 3 Jahren von der Gesellschaft der Rehabilitationswissenschaften Nordrhein-Westfalen finanziell gefördert.

Prof. Heuft war in den letzten drei Jahren Verhandlungsführer für die Deutsche Gesellschaft für Psychosomatische Medizin und ärztliche Psychotherapie (DGPM) bezüglich des Entgeltsystems. Seit 2014 ist Prof. Heuft Mitglied der Kammerversammlung der Ärztekammer Westfalen-Lippe (ÄKWL) und Mitglied der Ethikkommission der ÄKWL und der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster (WWL), wofür er Sitzungsgelder bekam. Ansonsten hat Herr Prof. Heuft in diesen Funktionen keine Honorare erhalten.